



Neuer Fahrplan in Gnoien! - Ab jetzt im 120-Minutentakt nach Tessin und zurück -



Foto: Joachim Kloock

von links nach rechts: Romuald Bittl, Chris von Wrycz Rekowski, Axel Wiechmann, Maxi Bergel, Thomas Nienkerk und Lars Schwarz
Den Artikel und den neuen Fahrplan finden Sie ab Seite 5.

Das beste
Eis der Stadt!

...natürlich in Ihrer
NUDEL Oper
RESTAURANT · PIZZERIA · CAFÉ



Mediterranes Lebensgefühl und italienische Küche im Herzen der Mecklenburgischen Schweiz finden Sie in der Nudeloper, im Städtchen Gnoien an der Warbel.

Leckere Antipasti, Salate, Pizza und Pasta, aber auch raffinierte Fleischgerichte, erwarten Sie in einem reichhaltigen Angebot. Oder lieber einen großen Eisbecher in der Nachmittagssonne?

Das freundliche Team der Nudeloper freut sich auf Ihren Besuch!

Friedenstraße 77b (neben NETTO) · 17179 Gnoien · Tel.: 039971 / 12 900 · täglich ab 12 Uhr für Sie geöffnet!

NUDEL Oper
RESTAURANT · PIZZERIA · CAFÉ

www.nudeloper.de



Täglich ab 12.00 Uhr geöffnet (MO/DI ab 17.00 Uhr)

☎ 12 900



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Altkalen

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Altkalen über den Aufstellungsbeschluss und die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Ziegelei“

Die Gemeindevertretung Altkalen hat in ihrer Sitzung am 24.05.2023 den Entwurf der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes (B-Plan) Nr. 2 „Ziegelei“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Plangeltungsbereich:

Der rund 2.100 m² große Geltungsbereich befindet sich in der Ortslage Altkalen Ziegelei auf der östlichen Seite der Dorfstraße (vgl. Anlage mit Übersichtslageplan und Abgrenzung des Geltungsbereiches). Der Geltungsbereich umfasst den größten Teil des Flurstücks 59/2 (Flur 1, Gemarkung Altkalen).

Nördlich grenzt ein Baugrundstück an das Plangebiet an (Flurstück 56/1), östlich handelt es sich um eine Gartenbrache und ein temporäres Kleingewässer (Flurstücke 59/2 und 59/1) sowie südlich um eine Grünland- bzw. Gartenfläche (Flurstück 60/10).

Anlass, Ziel und Zweck für die Änderung des Bebauungsplanes:

Der rechtskräftige B-Plan Nr. 2 weist für das bisher nur mit einem kleinen Nebengebäude bebaute Flurstück 59/2 ein allgemeines Wohngebiet gemäß § 4 Baunutzungsverordnung und eine Grundflächenzahl von 0,2 aus. Zulässig sind bisher nur Einzelhäuser mit einer Wohnung.

Die geplante 2. Änderung des B-Planes Nr. 2 hält an der Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes fest, sieht aber eine Erhöhung der Grundflächenzahl (GRZ) von 0,2 auf 0,3 vor. Statt 20 % dürften dann also 30 % der Grundstücksfläche überbaut bzw. versiegelt werden. Im Plangeltungsbereich soll zukünftig ein Doppelhaus mit zwei Wohneinheiten zulässig sein. Keine Änderungen sind vorgesehen an der bisher festgesetzten Bauweise (eingeschossig, offene Bauweise).

Das Bauleitplanverfahren wird gemäß § 13a Baugesetzbuch (Bebauungspläne der Innenentwicklung) als be-

schleunigtes Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB durchgeführt. Im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) entsprechend.

Der Entwurf der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Ziegelei“ und die Begründung werden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die öffentliche Auslegung erfolgt in der Zeit vom **11.09.2023 bis einschließlich 02.10.2023** in der Bauverwaltung des Amtes Gnoien, Teterower Straße 11a, 17179 Gnoien während folgender Dienststunden:

dienstags 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr,
donnerstags 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr,
freitags nach vorheriger Terminvereinbarung.

Darüber hinaus sind Vereinbarungen von zusätzlichen Besprechungsterminen möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Bekanntmachung und die Auslegungsunterlagen während der Auslegungsfrist auf der Internetseite des Amtes Gnoien, www.amt-gnoien.de, unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen/ Satzungen“, „Sonstige öffentliche Bekanntmachungen“, „Bekanntmachungen des Amtes Gnoien“ für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

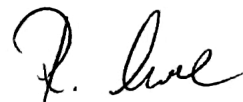
Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Gemeinde Altkalen über Amt Gnoien
Teterower Straße 11a in 17179 Gnoien

vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Ziegelei“ unberücksichtigt bleiben können.

Altkalen, den 18.08.2023



Renate Awe
Bürgermeisterin der Gemeinde Altkalen



Siegel

Anlage:

Übersichtslageplan und Plan mit Abgrenzung des Geltungsbereiches

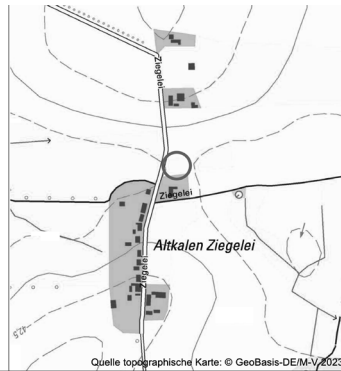
Gemeinde Altkalen

Landkreis Rostock

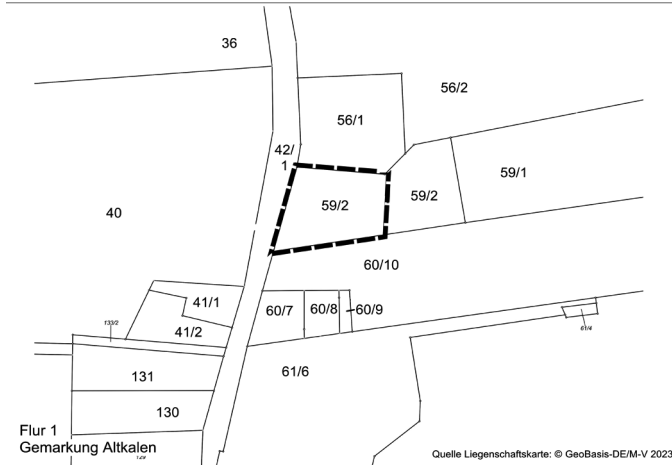
2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Ziegelei"

Abbildungen für die Bekanntmachung der Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung

(Abb. rechts: Lage des Plangebietes)



Quelle topographische Karte: © GeoBasis-DE/M-V 2023

2. Änderung B-Plan Nr. 2 - Abgrenzung Plangeltungsbereich

Quelle Liegenschaftskarte: © GeoBasis-DE/M-V 2023

Gemeinde Finkenthal

Staatl. Amt für Landwirtschaft und Umwelt
Vorpommern, Az.: 33233-5433.31**Bekanntgabe der Veränderungssperre im Flurneuordnungsverfahren „Nehringen“**

Im Flurneuordnungsverfahren „Nehringen“, Gemeinden Grammendorf, Deyelsdorf, Glewitz und Stadt Dargun, Landkreise Vorpommern-Rügen und Mecklenburgische Seenplatte wurden auf Grund des 1. Änderungsbeschlusses vom 18.10.2007 Flurstücke zum Verfahrensgebiet hinzugezogen, für die gem. § 34 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) vom 16. März 1976 mit späteren Änderungen folgende Veränderungssperre angeordnet wird:

Von der Bekanntgabe dieser Veränderungssperre bis zur Unanfechtbarkeit des Flurneuordnungsplanes dürfen ohne Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde

1. die Nutzungsarten der Grundstücke nicht verändert werden, soweit es nicht zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehört,
2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen und ähnliche Anlagen weder errichtet, wesentlich verändert noch beseitigt werden,
3. Bäume, Sträucher, Gehölze und ähnliches nicht beseitigt werden.

Bei Zuwiderhandlungen können Maßnahmen zu 1. und 2. im Flurneuordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurneuordnungsbehörde kann den früheren Zustand wiederherstellen lassen.

Im Falle der Ziffer 3 müssen Ersatzpflanzungen angeordnet werden (§ 34 FlurbG). Ferner dürfen bis zur Ausführungsanordnung Holzeinschläge über den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung hinaus nur mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde vorgenommen werden, andernfalls sie die Wiederaufforstung anordnen kann (§ 85 Ziffer 5 und 6 FlurbG). Bei den zutreffenden Maßnahmen handelt die Flurneuordnungsbehörde im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde.

Verstöße gegen die in den § 34 Abs. 1 Nr. 2 und 3 und § 85 Nr. 5 FlurbG genannten Tatbeständen können als Ordnungswidrigkeit mit Geldbußen geahndet werden (§ 154 FlurbG).

Betroffen hiervon sind folgende Flurstücke:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Stadt Dargun	Holm	2	2, 67/42
Deyelsdorf	Bassendorf	3	145
Glewitz	Zarnekow	1	53/1
Grammendorf	Grammendorf	6	2/3, 2/4, 4/1, 5/2, 6/1, 20/3, 21/3, 22, 23/6, 35/1, 36/1, 37, 38/1
Grammendorf	Grammendorf	8	16/1, 20/1, 21/1, 21/2, 21/3, 22/1, 22/9, 22/10, 23/1, 23/2, 23/3, 23/4, 24/1, 25/1, 32/1, 33/1, 41/1, 41/2, 42/1, 43/1, 49/1, 50/1, 50/2, 51/1, 51/2, 52/1
Grammendorf	Keffenbrink	4	36/1
Grammendorf	Nehringen	1	35/7

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Veränderungssperre kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Sitz Stralsund oder dessen Außenstelle, Sitz Ueckermünde erhoben werden.

Stralsund, 31.07.2023

Im Auftrag

gez. Garbers

Abteilungsleiter für Integrierte ländliche Entwicklung

Ausgefertigt:

Stralsund, 03.08.2023

Im Auftrag

Klatt


Amtliche Mitteilungen

Wohnungsverwaltung des Amtes Gnoien

Gemeinde Altkalen, Tel.: 039971/18226

2-Raum Wohnung Darguner Str. 3, Altkalen, ca. 50 m²

Grundmiete: 195,00 Euro + Nebenkosten

Gemeinde Walkendorf, Tel.: 039971/18226

2-Raum-Wohnung 15-WE Walkendorf, ca. 46 m²

Grundmiete: 256,00 Euro + Nebenkosten

3-Raum-Wohnung 15-WE Walkendorf, ca. 59 m²

Grundmiete: 309,00 Euro + Nebenkosten

1-Raum-Wohnung 24-WE Boddin, ca. 28 m²

Grundmiete: 170,00 € + Nebenkosten

1-Raum-Wohnung 6-WE Boddin, ca. 27 m²

Grundmiete: 160,00 € + Nebenkosten



Stadt Gnoien

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Lars Schwarz

Markt 11, 17179 Gnoien

Tel.: 039971 12065

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Anmeldung

Der Bürgermeister gratuliert

Monat September

08.09. Herr Jürgen Ender, Gnoien	75. Geburtstag
09.09. Herr Walter Gutzeit, Gnoien	70. Geburtstag
11.09. Herr Dieter Kulbe, Gnoien	70. Geburtstag
12.09. Herr Rainer Schönemeyer, Eschenhörn	80. Geburtstag
12.09. Herr Manfred Behrendt, Gnoien	75. Geburtstag
12.09. Herr Wolfgang Fischer, Gnoien	70. Geburtstag
14.09. Frau Christiane Dubowski, Gnoien	70. Geburtstag
18.09. Herr Gerhard Grötzinger, Gnoien	70. Geburtstag
20.09. Herr Hans-Jürgen Neitzel, Gnoien	70. Geburtstag
23.09. Herr Fritz Lindhorst, Gnoien	85. Geburtstag
24.09. Frau Rita Heise, Gnoien	70. Geburtstag

Dankesworte des Bürgermeisters der Warbelstadt Gnoien und des Vorsitzenden des Heimatvereins Gnoien e. V. anlässlich des 34. Gnoiener Mühlenfestes

In diesem Jahr fand nach dreijähriger Pause wieder ganz traditionell am letzten Juni-Wochenende unser Gnoiener Mühlenfest statt. Dank der tatkräftigen Unterstützung

ehrenamtlicher Gnoiener Bürgerinnen und Bürger sowie ansässige Vereine, wurde dieses Fest wieder zu einem Höhepunkt in unserem Veranstaltungskalender.



Drei tolle Tage, vollgepackt mit Showacts, musikalischen Höhepunkten und sonstigen Attraktionen, werden allen Besucherinnen und Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben. Auf diesem Wege möchte ich mich noch einmal ganz persönlich, auch im Namen der Warbelstadt Gnoien, bei allen Helferinnen und Helfern sowie Mitwirkenden für Ihren unermüdlichen Einsatz bedanken.

Herzlichen Dank auch an alle Sponsoren, die mit ihren großzügigen Spenden zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

*Mit dem kleinen Wort DANKE Großes aussprechen
und damit im Guten den Weg nach vorne gehen.*

-Monika Minder-

Dankeschön ...

an die Gewerbetreibenden

- Autowerkstatt Jürgen Krüger
- Café am Markt
- Christian Anders Elektrik
- Dachdeckerei Bernd Fanter
- Diana Dubowski „Nah & Frisch“
- Dr. med. Antje Bürenheide
- Dr. med. dent. Anja Freudenfeld
- Gärtnerei Peter Wetzl
- Hannelore Schwarz
- Hausmeisterservice Danilo Gubert
- Heizungsanlagenbau Nils Eckert
- KFZ-Meisterbetrieb Bernhard Simanowski
- LTS Lilie Tief- und Straßenbau GmbH
- Marlene Demuth Blumen-Geschäft
- Motorrad Ralf Vathje
- Nordöl Tankstelle
- Obsthof Schönemeyer Eschhörn
- Otto Shop Gudrun Bastian
- Praxis für Ergotherapie Andrea Kümmel
- Tischlerei Manfred Junge

- Trockenbau Manfred Bastian
- Ziems Recycling GmbH & Co
- Ingrid Krüger

Herzlichen Dank ...

an die Hauptsponsoren

- Raiffeisenbank Mecklenburgische Seenplatte e. G
- Warbelstadt Gnoien
- Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Stadt Gnoien mbH



Ihr Engagement und Ihre Spenden haben es erst ermöglicht.

Im Namen aller Beteiligten

JWS
Lars Schwarz



Bürgermeister der Warbelstadt Gnoien &
Vorsitzender des Heimatvereins Gnoien e. V.

Neuer Linienfahrplan der rebus GmbH

Im Rahmen des ÖPNV-Modellprojektes „Mirror“ im Verkehrsverbund Warnow (VVW) kommt es bei der rebus Regionalbus Rostock GmbH zu weiteren Verbesserungen im Stadt-Umland-Verkehr von Rostock. Bis Ende 2024 werden im Modellprojekt „Mirror“ in der Region Rostock insgesamt ca. 40 Maßnahmen realisiert, die den ÖPNV im Verkehrsverbund Warnow (VVW) nachhaltig optimieren sollen.

So gilt ab dem 28.08.2023 für die Warbelstadt Gnoien und die umliegenden Landgemeinden, auf dem Weg nach Tessin, ein neuer Fahrplan. Dieser ermöglicht es nun u.a. auch Pendlern direkt aus Gnoien, mit dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), nach Rostock zu kommen und das im 2 Stunden Takt. Dieser Fahrplanwechsel ist ein Meilenstein für die Anbindung des Amtes Gnoien und der Warbelstadt Gnoien an den öffentlichen Personennahverkehr. Durch zusätzliche Busse und Taktzeiten ist der neue Linienplan der Linie 220 nun erstmals eine gute Alternative für alle Einwohnerinnen und Einwohner.

Mit einer festen 120-Minuten Taktung, von morgens bis abends, verbessert sich die Nutzungsmöglichkeit des ÖPNV grundlegend. Im Anschluss an die Busfahrt von Gnoien nach Tessin, kann nun, nach einer kurzen Wartezeit, direkt der Zug nach Rostock genutzt werden.

Als das Amt, welches am äußersten Rand des Landkreises Rostock, direkt an der Grenze zum Landkreis Mecklenburgische Seenplatte liegt, hatten wir trotz unserer Funktion als Grundzentrum kaum eine Anbindung an den ÖPNV. Gerade die Schwachstellen, die Zeiten in den Ferien und am Wochenende, wenn kein Schulbus fuhr, werden mit dem neuen Fahrplan behoben.

Nachdem der Kreistag dem Antrag des Bürgermeisters Lars Schwarz, das Grundzentrum Gnoien in die 1. Priorität aufzunehmen, zugestimmt hat und der Nahverkehrsplan des Landkreises Rostock daraufhin angepasst wurde, sind die aktuellen Fahrplanänderungen die ersten ganz klaren Fortschritte und Verbesserungen für unsere Einwohner.

Bürgermeister Lars Schwarz sagt dazu: „Ich freue mich über die erreichten Ziele, nach über einem Jahrzehnt der Anstrengungen und das es uns nun endlich gelungen ist, grundlegende Verbesserungen für unsere jungen sowie älteren Bürger im Stadt- sowie Amtsbereich erreicht zu haben. Das ist ein erster großer und wichtiger Schritt und ich würde mich freuen, wenn möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner dieses Angebot nutzen, sei es mit dem Deutschlandticket, dem Azubiticket oder dem Senienticket.“



(c) rebus Regionalbus GmbH, Fototermin zur weiteren Fahrplanverbesserung im Stadt-Umland-Verkehr am 21. August 2023 am ZOB Rostock

Für die weiteren Verbindungen in den Landgemeinden steht nach wie vor der Rufbus „rubi“ zur Verfügung. Diesen können sie per App oder unter der Rufnummer 03843-69400 bestellen. Das Senienticket können Sie online oder in den Kundencentern der rebus GmbH in Güstrow (Bahnhofsplatz 3) und Rostock (Platz der Freundschaft 16) beantragen. Hierbei steht Ihnen im Amt Gnoien auch gerne Frau Pöpke unter der Rufnummer 039971-18210 beratend zur Seite.



Der Steckbrief

Leute aus Gnoien und Umgebung stellen sich vor.

Guten Tag Herr Retzlaff, schön, dass Sie sich bereit erklärt haben, dem Amtskurier Gnoien dieses Interview zu geben.
Ich freue mich auch.

Wie ist Ihr vollständiger Name?
Hartmut Retzlaff.

Haben Sie einen Spitznamen?
Nein.

Sind Sie verliebt?
Ja, ich bin verliebt in meine Familie.

Wie alt sind Sie?
Ich bin 61 Jahre alt.

Wo sind Sie geboren?
Ich bin in Schönberg in Mecklenburg geboren.

Wo leben Sie?
In Gnoien seit 2 Jahren, und das sehr gerne.

Was ist Ihr Beruf oder Ihre Berufung?
Ich bin planmäßig zu Hause, und kümmere mich ganzjährig um unsere 31jährige Tochter, welche pflegebedürftig ist.

Welcher ist Ihr Lieblingsort in Mecklenburg-Vorpommern?
Das ist das Seebad Heringsdorf. Durch meine Oma bin ich dort Größtenteils aufgewachsen.

Wenn Sie nicht arbeiten müssen, was machen Sie dann am liebsten?
Sport, lesen und Gespräche führen.

Was gehört bei Ihnen zu einem perfekten Frühstück?
Proteine, Obst und Grüner Tee.

Was findet man immer in Ihrem Kühlschrank?
Es gibt nichts was fehlt, es ist immer alles da.

Welchen Film haben Sie zuletzt gesehen und/ oder welches Buch gelesen?
Ich gucke keine Filme. Ich schaue Reportagen und Dokumentationen über die Geschichte.

Aktuell lese ich von Nora Roberts „Im Schutz der Nacht“.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

So lange wie möglich ein friedliches Zusammenleben und dies ohne Ängste, Hoffnungslosigkeit und Pessimismus.

Was regt Sie gerade so richtig auf?

Viele Leute können sich keine eigene Meinung mehr bilden, sondern lassen sich von Medien, Politikern und Selbstdarstellern verleiten und führen.

Gibt es etwas, was Sie schon immer einmal sagen wollten, aber sich bisher nicht trauten? Wenn ja, hier hätten Sie jetzt die Möglichkeit dazu.

Zum Glück leben wir in einer Gesellschaft in der ich sagen kann was ich will, und tue das meistens auch. Ich hoffe, dass es so bleibt.

Was wollten Sie schon immer einmal machen, und haben es sich aber noch nicht getraut?

Das ist die falsche Frage. Wieso vieles im Leben hängt das meiste von Zeit und Geld ab, hat also mit Ängsten nichts zu tun.

Wenn Sie die Möglichkeit hätten, was würden Sie in Ihrer Stadt oder Ihrem Dorf ändern?

Eine Stadt muss leben können. Grundbedingung dafür ist die Arbeit vor Ort. Die haben wir hier leider nicht, also fehlt es auch hier an Geld.

Deshalb müssen wir jeden unterstützen, der oder die kreativ, eigenständig, verantwortungsvoll, ehrenamtlich Sachen gestalten und durchführen. Das sind keine Selbstverständlichkeiten, sondern wir müssen diesen Leuten öffentlichen Dank aussprechen und Aufmerksamkeit schenken.

Welche Frage hätten wir Ihnen noch stellen sollen, und hätten Sie gern beantwortet?

Was würden Sie sich wünschen, wenn Sie einen Wunsch frei hätten?

Herzlichen Dank für das Interview!

Schön, dass wir uns unterhalten konnten.

Das Interview führte Karola Stenschke - city@gnoien.com



Stadtbibliothek Gnoien

Buchempfehlungen des Monats



Wie **immer** wurden alle empfohlenen Bücher persönlich gelesen und sind selbstverständlich in der Bibliothek zu entleihen.

Leihen statt kaufen! Schonen Sie Ihren Geldbeutel und die Umwelt! Herzlich Willkommen in der Bibliothek!

Wo Bücher die Welt bedeuten



Anne Prettin „Der Ruf des Eisvogels“/Roman - Vom Wagnis eines freien Lebens -

21 Gramm, so viel wiegt eine Seele, weiß Olga. Ungefähr so viel wie der Eisvogel, in dem die Seele ihrer Mutter fortlebt, ewig und drei Tage. Das zumindest behauptet ihr Großvater, obwohl er Arzt ist und doch eigentlich an Wissenschaft glaubt. Er ist es auch, der Olga die Wunder der Natur erklärt und in ihr die Liebe zur Medizin weckt.

Der kühle, distanzierte Vater hat kein Verständnis dafür, dass Olga die Welt mit eigenen Augen sieht. Dann bricht der Zweite Weltkrieg in die Idylle der Uckermark ein. Die 18-jährige muss fliehen und nichts ist mehr, wie es war. Erst 50 Jahre später kehrt sie mit Tochter und Enkelin in ihre alte Heimat zurück.

Einfühlsam und berührend erzählt Anne Prettin von Schuld und Verlust, von Freundschaft und von den vielen Formen der Mutterliebe. Ein schönes Buch über Freundschaft, Familiensinn und Zeitgeschichte. „Der Ruf des Eisvogels“ liest sich spannend und flüssig, wenn man den klein wenig zähen Anfang hinter sich gebracht hat. Absolute Leseempfehlung!

Herzensbücher



Helga Schubert „Der heutige Tag“ ein Stundenbuch der Liebe

Über 50 Jahre teilen sie ihr Leben. Doch nun ist der Mann schwer krank. Lange schon wird er palliativ umsorgt und so wird der Radius des Paares immer eingeschränkter. Der Besuch wird seltener, die Abhängigkeit voneinander immer größer.

„Die Amsel sang wieder einmal so schön, er hörte sie, und ich dachte an die Ärztin, die mir kürzlich sagte, nun müssen Sie aber auch seinem Körper die Möglichkeit geben zu sterben! Hören Sie auf, ihm so hohe Dosen Kalium zu geben. Damit verlängern Sie doch sein Leben! Was für eine Anmaßung gegenüber der Schöpfung, dachte ich. Als ob ich Herrin darüber sein dürfte. Ein bisschen Sahnejoghurt im Schatten, eine Amsel singt, Stille. So darf ein Leben doch ausatmen.“

Kraftvoll poetisch erzählt Helga Schubert davon, wie man unter solchen Umständen selbst den Verstand und der andere die Würde behält. Wer ihr Buch liest wünscht sich selbst solche Altersliebe. Die NDR Kulturredaktion kürte „Der heutige Tag“ zum Buch des Monats März.

„Ein Buch, in das man sich verlieben kann“

ARD Druckfrisch

Ergreifend, unsentimental, voller Trost! Einfach ein beeindruckendes Buch! Unbedingt lesen!!!

Mit herzlichen Lesegrüßen
Ihre Petra Schröter
Bibliothekarin

Heimatverein Gnoien e.V.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass unser Museum am 02. September geschlossen bleibt. Sie haben am 07. Oktober wieder die Möglichkeit, in unserem Museum auf Entdeckungsreise zu gehen.

Von 14.00 bis 16.00 Uhr wird dann geöffnet sein. Wenn Sie an einem anderen Tag ins Museum möchten, mit Ihrem Besuch, mit Kollegen oder Freunden, melden Sie sich bitte unter Tel. 0174-4190619. Wir werden dann gemeinsam eine Möglichkeit finden.

Damit Sie sich trotzdem ein bisschen mit der Geschichte unserer Stadt beschäftigen können, zeigen wir Ihnen heute ein Bild aus der Langen Straße, so war damals der Name der Friedensstraße.

Schuhmachermeister Carl Zorn steht mit seiner Frau vor seinem Geschäft. Nach ihm sind noch einige Schuhmacher in diesem Haus tätig gewesen.

Vielleicht erkennen Sie das Haus, die Schaufenster sind allerdings nicht mehr vorhanden. Viel Spaß bei der Suche!



Steffen Maeting
Heimatmuseum Gnoiener

„Gnoiener Baby- und Kindersachen-Börse“

Unsere Börse für Kindersachen (**Herbst/ Winter**) findet am **30.09.2023** von **13.30 - 16.00 Uhr** in der Warbel-Sporthalle Gnoiener statt. Schwangere dürfen schon ab 13.00 Uhr stöbern!

Angeboten werden gebrauchte und neue Kleidung (von der **kleinsten** Babygröße (50) bis zur **größten** Teenagergröße (L/XL)), Bücher, Spielzeug, Kinderwagen und Fahrräder - also alles rund ums Kind!

Für unser Team um Katrin und Wenke ist es nach 20 Jahren an der Zeit, den Staffelstab unserer ehrenamtlichen Arbeit rund um die Börse weiterzugeben. Es hat uns immer Spaß und Freude bereitet, wenn Kindersachen und Spielzeug den Weg zu neuen Besitzern gefunden haben.

Wir sagen jetzt schon einmal Danke an alle Muttis, Vatis, Omas und Opas für das „Auspreisen“ und „Lieferrn“ der Waren zu unseren „Babybörsen“ in den vergangenen Jahren.

Wie immer laden wir auch dieses Mal herzlich zu Kaffee und Kuchen ein und freuen uns auf unsere treuen Kaffeegäste.

K. Hewelt
für das Team der Babybörse Gnoiener

Neues aus dem Jugendclub

Moin aus Gnoiener und hallo liebe Leute. Gerade die jüngeren Mitbürger wollen es nicht wahrhaben, doch die Sommerferien neigen sich dem Ende zu. Bevor das neue Schuljahr startet und alles wieder den gewohnten Gang geht, können wir aber noch einmal in Erinnerungen schwelgen. In Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeiterin Frau Hein fand auch in diesem Sommer wieder ein Ferienprogramm statt. Mit zwei Gruppen konnten wir viele tolle Augenblicke erleben. Neben dem täglich selbst gekochten Mittagessen standen viele verschiedenen Aktionen auf dem Programm.

Von einer Wurfspielolympiade, Wandertagen durch das idyllische Umland von Gnoiener, Bastelangeboten, sportlicher Betätigung, über selbst einstudierte Theaterstücke, unserem eigenen kleinen Holi-Festival mit Lagerfeuer, bis hin zum nie alt werdenden Klassiker Verstecken war alles dabei. Sowohl in sportlicher Hinsicht als auch in Sachen Einfallsreichtum konnten die Teilnehmer uns definitiv etwas vormachen.

Die Wurfspielolympiade erwies sich als anspruchsvoller als gedacht und beim Bodenturnen konnte ich mir noch einige Tipps zum Thema Radschlag und Handstand abholen. Die Kreativität, die die Teilnehmer an den Tag gelegt haben während sie in kurzer Zeit ein Theaterstück entwickelt und auswendig einstudiert haben, war wirklich erstaunlich. Die Erwachsenengruppe hingegen hat ihre Texte von Notizzetteln ablesen müssen. Also auch an dieser Stelle, Hut ab. Die schönsten Momente waren für mich jedoch die Gespräche während der Wanderungen.

Es ist herzerfrischend zu hören, wieviel Freude die junge Generation an der Natur hat und wieviel Zeit sie draußen verbringt. Das Klischee, die Kids von heute sind nur noch vor dem Bildschirm, konnte so zumindest für unsere Gegend entkräftigt werden. Mit dieser Momentaufnahme können wir die Ferien nun gemütlich ausklingen lassen.

Bis dahin mit warbeltastischen Grüßen
Ihr Jugendclubleiter
Michael Wöller



Blutspender retten Leben.
Bist Du dabei?

Wir haben Ja gesagt zueinander am 17. August 2023



Wir danken allen, die uns an diesem Tag begleitet und uns beglückwünscht haben. Vor allem möchte ich mich bei meiner Frau und ihren Kindern bedanken, die mir das schönste Geschenk bereitet haben, eine Stretchlimousine zur Hochzeit vom Limousinenservice Melanie Balter - www.ostseelimousine.de - Vielen lieben Dank, die Überraschung ist Euch gelungen.

Wir sagen Danke für die schönen Bilder, die unsere Fotografin Frau I. Oehmcke für uns gemacht hat, so dass wir schöne Erinnerungen an diesen Tag haben.

Ein Dank geht auch an Frau Ernst vom Standesamt Dargun, die eine liebevolle berührende Trauredede gehalten hat und an unsere Hochzeitssängerin Anne Wahlandt, welche unsere Trauung musikalisch begleitet hat. Es war ein gelungener Tag. Wie sagt man so schön „Das Beste kommt zum Schluss“. Unsere Hochzeitfeier in der Nudeloper - www.nudeloper-gnoien.de - war perfekt, die Tische, das Buffet und auch der Service waren großartig, auch die Canapés von Nah und Frisch waren sehr sehr lecker, unsere Gäste waren begeistert, die Stimmung super, dank unserer kleinen Show Michelle Double - www.michelle-double.de - die für die richtige Stimmung gesorgt hat.

Der allergrößte und liebevolle Dank geht an unsere Trauzeugin Inge, die für uns alles ermöglicht hat, dass dieser Tag unvergessen bleibt.

**Eure Angie von Angie's Baumärktchen,
Angie die Servicefee • www.reinigungsservice-gnoien.de
Angie's Fahrdienst & Krankenfahrdienst**

Gnoiener SV von 1924 e.V.
Abt.: Fußball

Dank Hausmeisterservice Gubert auch beim Training alles rund!

Üblicherweise sorgt Danilo Gubert mit seinem Hausmeisterservice „alles rund um´s Haus“ mit Herz und Leidenschaft dafür, dass bei Euch zu Hause alles nach euren Vorstellungen aussieht. Zum Ende der abgelaufenen Saison zeigte Danilo auch beim Kinder- und Jugendnachwuchs des GSV Fußballs sein großes Herz.



Dank Danilos finanzieller Unterstützung läuft nun nämlich auch beim Fussballtraining alles rund. Unsere Jungs und Mädels können, dank des neuen Materialwagens, nun alle notwendigen Utensilien, hübsch geordnet, an Ort und Stelle bringen.

Dazu gehören unter anderem auch das neue Set (Billard) Bälle und auch die neuen Reflexbälle. Diese laufen zwar nicht rund, aber das ist genau das was sie sollen, nämlich neben der Schulung der Reflexe Abwechslung und vor allem Spaß ins Training bringen.

Den Spaß verdanken wir dir Danilo. Danke für den Materialwagen, das Set Billard- und die Reflexbälle.

Liebe GSV Gemeinde. Die ehemaligen Bambinis der Jahrgänge 2015-2016 starten ab Dienstag, dem 29. August als F-Junioren wieder ins Training.

Die ab dann neue Truppe der Bambinis ab Jahrgang 2017 und jünger suchen zum gleichen Datum eine neue Trainerin oder einen neuen Trainer. Meldet euch gerne bei uns.

Vielen Dank und beste Grüße
Mathias

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Tagespflege Gnoien

Schnuppertag und Sommerfest in der DRK Tagespflege Gnoien

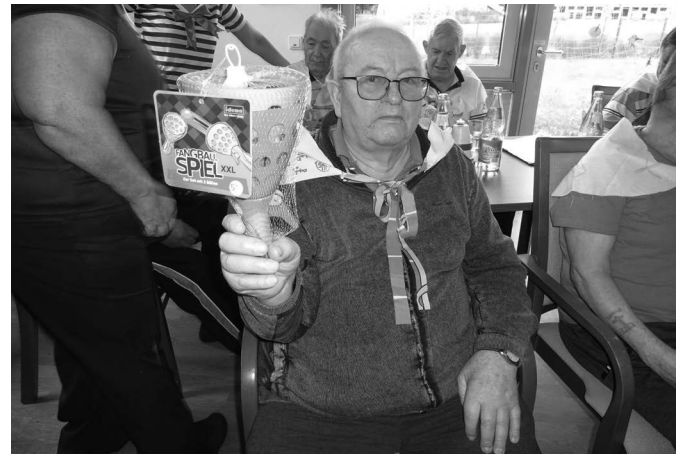
Am 31. Juli fand unsere Schlagerparty statt. Es wurden „alte“ und „moderne“ Schlager interpretiert. Die Schlagerinterpreten trugen passend zu ihren Auftritten das perfekte Outfit. Alle Tagesgäste waren sehr begeistert und spendeten riesigen Applaus. Sogar ein Tänzchen mittendrin durfte nicht fehlen.



Am 2. August ging es dann gleich weiter mit unserem Sommerfest. Von den nicht sommerlichen Temperaturen, ließen wir uns nicht abbringen dieses zu feiern. Im Vorfeld wurde an der Dekoration gebastelt. So entstanden Leuchttürme, denn es sollte auf maritime Reise gehen. Es wurde alles liebevoll „maritim“ in der Einrichtung geschmückt. Die Seemannscrew kam natürlich im Matrosenoutfit und machte ordentlich Stimmung mit bekannten Seemannsliedern.



Es musste sogar von einigen Tagesgästen das Deck geschrubbt werden. Auch eine Tombola durfte zu diesem Anlass nicht fehlen. Jeder Tagesgast zog ein Los und konnte dieses dann für ein kleines Präsent einlösen.



Zum Mittag gab es etwas Leckeres vom Grill. Nach der Mittagsruhe, am gemütlichen Kaffeetisch schwärmten alle Tagesgäste noch einmal über den gelungenen, lustigen Vormittag auf See.

Marlies Krohn
für das Team der DRK Tagespflege Gnoien

Diakonie Mecklenburgische Seenplatte gGmbH
Maria und Marta Haus

Mit dem „Wünschewagen“ Wünsche wagen

So haben es sich die Mitarbeiter vom ASB auf ihre „Fahnen geschrieben“. Und Roland Müller hat so einen Wunsch. Selber schwer erkrankt meistert er seinen Alltag mit Hilfe eines E-Rollis im Maria und Marta Haus in Gnoien. Roland Müller hat an verschiedenen Orten schon viel erlebt, hat sich manchen ruppigen Wind beim Segeln auf dem Krakower See um die Nase wehen lassen.

Das es seinem Cousin aber, mit dem ihn eine lebhaftige Kindheit und Jugend verbindet, die auch Zeit ihres Lebens immer nah blieb, nun gesundheitlich sehr schlecht geht, beobachtet Roland Müller mit großer Sorge. Umso dankbarer ist er, als seine Schwester mit Unterstützung des „Wünschewagen“-Teams vom ASB ein Wiedersehen der Beiden möglich macht.



Der „Wünschewagen“ des ASB finanziert sich über Spenden und lebt von engagierten, ehrenamtlichen Mitarbeitern, die mit Leidenschaft versuchen, den Betroffenen „Momente des Glücks und der Freude zu bereiten“.

So ist es im Flyer zu lesen - und Roland Müller hat es genau so erlebt. Sehr bewegt erzählt er über diese Begegnung und möchte nun, dass auch andere Menschen dieses Angebot kennen und vielleicht nutzen können. Informieren können sich Interessierte unter www.wunschewagen-mv.de

im Auftrag
B. Schoknecht



Altkalen

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeisterin Frau Renate Awe
Darguner Straße 19, 17179 Altkalen
Tel.: 039973 70223 o. 0152 52441902
Fax: 039973 75796

Sprechzeiten: sonnabends von 08.00 bis 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

 *Die Bürgermeisterin gratuliert* 

Monat September

07.09. Herr Hans-Dieter Herold, Altkalen 70. Geburtstag

Nachruf

Tief betroffen erhielten wir die Nachricht,
dass unsere Mitarbeiterin

Frau Petra Albrecht

am 01.08.2023 im Alter von 61 Jahren verstorben ist.

Frau Albrecht war seit Juli 2017 bei der
Gemeinde Altkalen beschäftigt. Wir trauern um
eine pflichtbewusste und engagierte Mitarbeiterin,
die wir stets in guter Erinnerung behalten werden.

Unser besonderes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Im Namen der Gemeindevertretung
der Gemeinde Altkalen

Renate Awe
Bürgermeisterin



Behren-Lübchin

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Birger Ziegler

Tel.: 0171 3168962

Sprechzeiten: nach vorheriger Anmeldung

 *Der Bürgermeister gratuliert* 

Monat September

11.09. Frau Margret Peschenz, Klein Nieköhr

75. Geburtstag

27.09. Frau Lotte Diedrichs, Klein Nieköhr

75. Geburtstag

Nachruf

Fassungslos und voller Trauer nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mitarbeiterin und Kollegin



Nicole Berkholz

die am 10. August verstorben ist.

Mit ihr haben wir eine engagierte und sehr
geschätzte Kollegin verloren, die wir sehr
vermissen.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren
und sie stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl und unsere Gedanken gelten
besonders ihrer Familie.

Im Namen des gesamten Teams der Öko-Kita
„Regenbogenland“



Finkenthal

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Stefan Finke

Dorfstraße 87, 17179 Finkenthal

Tel.: 0176 63106678

Mail: gemeinde.finkenthal@gmail.com

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Vereinbarung



Kuh & Bulle sind sehr froh, jetzt gibt es wieder frisches Stroh.

GEMEINDEERNTEFEST IN ALTKALEN 16. SEPTEMBER 2023



MODERATION: DJ FRANK TELZEROW

Programmablauf:

11.00 Uhr Treffen sich die Teilnehmer am
Festumzug in Granzow, weiter nach
Alt und Neu Pannekow zum Festplatz
Eintreffen gegen 12.00 Uhr

**Aal-Würfeln
Hüpfburg
Kinderschminken
Kinderspiele
KfL präsentiert alte Technik
Spaßwettkampf:**

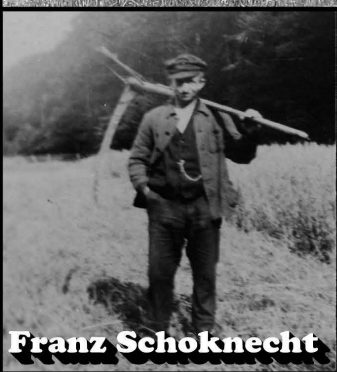
**Frauen gegen die Männer
Versteigerung**

15.00 Uhr Shantychor De Klaashahns
16.00 Uhr Doriwette

Für das leibliche ist Wohl gesorgt

20.00 UHR:

TANZ UNTER DER ERNTEKRONE EINTRITT 5,- EURO



Franz Schoknecht



KfL



Walkendorf

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Henrik Jäger
 Dorfstraße 8, 17179 Walkendorf
 Tel.: 039972 50223

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Vereinbarung
Der Bürgermeister gratuliert

Monat September

- | | |
|--|----------------|
| 16.09. Frau Gisela Dreier, Walkendorf | 95. Geburtstag |
| 16.09. Frau Sieglinde Möller, Dalwitz | 70. Geburtstag |
| 19.09. Herr Karl-Dietrich Thieme, Walkendorf | 75. Geburtstag |
| 21.09. Frau Regina Meier, Lühburg | 70. Geburtstag |
| 22.09. Herr Dieter Thormann, Walkendorf | 85. Geburtstag |
| 23.09. Frau Margret Möhle, Gottesgabe | 85. Geburtstag |

Sophienhof in Neu-Heinde

Die Ortsgruppe Boddin der Volkssolidarität besuchte am 29. Juli die Gaststätte Sophienhof in Neu Heinde.

Ab 14.00 Uhr gastierten wir mit Frau Heidi Drews, Frau Inge Wolter, Frau Venzentia Steinbrink, Frau Gisela Schmidt und mir, Angelika Steinfeldt, in der Gaststätte.



Mit selbstgebackenem und sehr leckerem Kuchen und Kaffee verlief unsere Kaffeerunde. Lustig und sehr unterhaltsam vergingen die Stunden. Es war wieder ein schöner gemeinsamer Nachmittag.

Ein besonderer Dank für die Teilnahme.

Angelika Steinfeldt
 Vorsitzende der VS Boddin

Kultur



Hoffest in der KULTURBÖRSE

am 02. September, ab 15 Uhr

15:00 Uhr

Das Fest beginnt mit Kaffee und Kuchen

L'amour, amore, Liebe

16:00 Uhr

„Menu d'amour“ die Pyromantiker Feuerwerkstheater Berlin

Nordost gen Süd

18:00 Uhr

Eröffnung Buffet mit Feuerwerk

19:00 Uhr

„Leben auf dem Bauernhof“ Ausstellungseröffnung Katinka Holste

19:30 Uhr

Konzert (live) Tillmann Ostendarp & Arthur Hnatek, Schweiz

21:30 Uhr

„Tanzen bis zum bitteren Ende“ DJ FysiCali & Hubble

Hoffest in der KULTURBÖRSE

am 02. September, ab 15 Uhr

L'amour, amore, Liebe

Nordost gen Süd

„Menu d'amour“ die Pyromantiker Feuerwerkstheater Berlin

„Leben auf dem Bauernhof“ Ausstellungseröffnung Katinka Holste

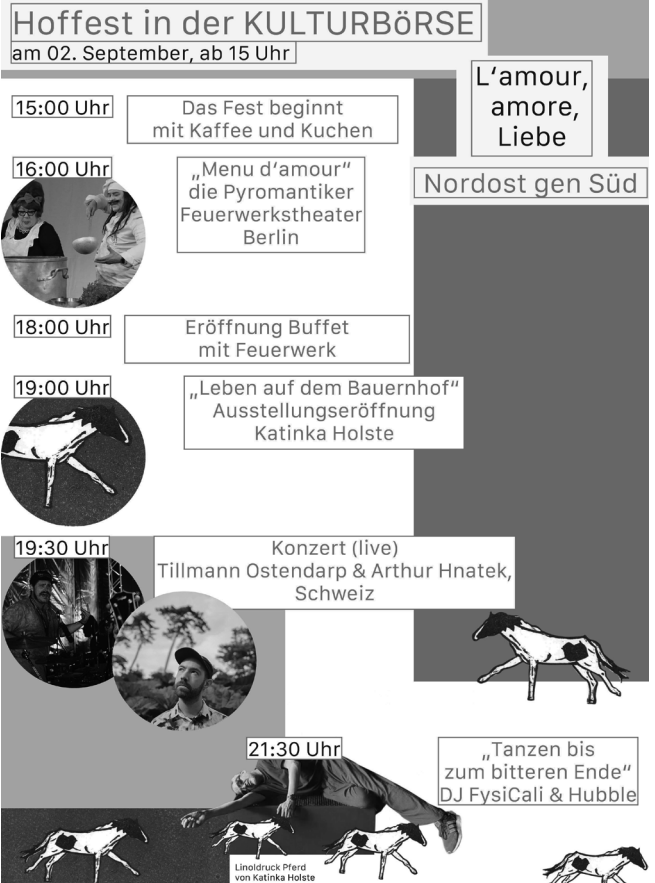
Konzert (live) Tillmann Ostendarp & Arthur Hnatek, Schweiz

DJ FysiCali & Hubble

mit Kaffee und Kuchen, Buffet mit Feuerwerk am Abend

KULTURBÖRSE
 MCH/Familienzentrums, KULTURBÖRSE, Telesower Straße 22, 17179 Gnoiener

Lindödruck Pferd von Katinka Holste



Kulturbörse Gnoien

In unseren Ferienspielen ging es sehr bunt, heiter und kreativ zu. Unter anderem bei diesen beiden Projekten, die auch nach den Ferien fortgeführt werden:

Magische Traumhäuser und Wunderland

Innerhalb des Projektes „Digital und bunt - trifft - Schwarzweiß und analog“ entstanden in den Ferienspielen diese wunderbaren Fotos und die kleinen Filme als Präsentation. (auf unserem YouTube Kanal) Reale, selbst fotografierte Orte in Gnoien und Umgebung wurden mit Wünschen und Vorstellungen der Kinder, die sie malten, verwoben. So kreierte sie die magischen Traumhäuser und ihr Wunderland in diesen zauberhaften Collagen. Professionell und liebevoll begleitet wurden sie dabei von Lovis Fabian. Es ist ein Projekt aus dem Programm „Kultur macht stark“, gefördert durch den Bundesverband e.V. „Paritätisches Bildungswerk“



TANZ DICH BUNT

Das Kunstprojekt ist zu den Ferienspielen erfolgreich gestartet, wie man auf den Fotos sehen kann. Alle Beteiligten hatten jede Menge Freude am Verkleiden, Bewegen und Darstellen an ungewöhnlichen Orten der Stadt. Inspiriert und begleitet wurden die Kinder von Kostüm- und Bühnenbildnerin, Andrea Eisensee, und Tänzer und Choreograf, Stephan Brauer.



Es ist ein Projekt aus dem Programm „Kultur macht stark“, gefördert durch den Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e. V.; »Wir können Kunst«.

Im Generationen Kino: "Glück auf einer Skala von 1-10"
Roadmovie, in dem einen Bestattungsunternehmer und einen Hobby-Philosophen mit Behinderung eine besondere Freundschaft eint. Der Filmklub lädt am Freitag, **15. September**, um 19.30 Uhr, ins Generationen-Kino ein: Es läuft der Film „Glück auf einer Skala von 1-10“, F, Schweiz 2022, FSK ab 6

Igor (Alexandre Jollien) kann so schnell eigentlich nichts aus der Ruhe bringen. Aufgrund seiner Behinderung ist er oftmals allein, kann sich dank seines Jobs als Fahrradkurier für Biogemüse nicht beschweren. Doch Freunde hätte er schon ganz gern. Im Gegensatz dazu steht Louis (Bernard Campan), der viele Jahre seines Lebens seinem Bestattungsunternehmen untergeordnet hat, wodurch sein Privatleben litt. Als Louis Igor auf seinem Fahrrad anfährt, tut ihm dies schrecklich leid. Igor hingegen sieht eine Chance: Er möchte Louis als Freund gewinnen.

Als Louis sich zu einer längeren Geschäftsreise in seinem Leichenwagen mitsamt Leiche aufmacht, versteckt sich Igor kurzerhand im Kofferraum und fährt mit. Auf dem Weg zur Bestattung sprechen die beiden nicht nur über ihre Lebensansichten, sondern auch darüber, was es bedeutet glücklich zu sein. Am Ende des Weges merken sie nicht nur, dass sie gar nicht so unterschiedlich sind, sondern dass Freundschaften zusammenschweißen können. Das Duo ist nicht nur gemeinsam vor der Kamera, sondern führt bei dem Film zusammen Regie. Das Drehbuch verfasste Campan gemeinsam mit Marine Autexier und Helen Gremillon.

B. Kalisch

Quietjes e.V. Wasdow

Initiative zur Förderung freier Kunst-, Kultur- und Bildungsprojekten im ländlichen Raum

Das Q54 Kultur-Begegnung-Kunst in Wasdow ist ein lebendiger Treffpunkt mitten im Dorf für ältere und jüngere Nachbar*innen, alt Eingesessene und frisch oder weniger frisch Zugezogene.

Vom 07.08.-11.08.2023 fanden unsere Ferienspiele statt. Fünf Tage Ferienspaß im Q54 Wasdow liegen hinter uns. Bis zu 34 Kinder konnten sich austoben und hatten Gelegenheit neue Abenteuer anzugehen. Dazu gehörten Wanderungen, Kreativangebote, Tanzen, gemeinsame Spiele, Fußball, Malen, Stempel herstellen, Bücher kreieren, Baktiken und viel Freiraum zum Quatschen. Darüber hinaus wurden wir in die Kunst des Druckens mit dem Künstler Heiner Radau eingeführt. Es wurden eigene Siebe für das Siebdrucken entworfen.

Dabei experimentierten wir mit Blättern, Blumen und Gräsern. Entstanden ist außerdem unser eigenes Ferienspiele Wasdow Sieb. Gedruckt wurde auf Beutel, T-Shirts und Tischdecken, ganz nach unserem Motto: Aus alt mach schön.



Am Freitag konnten all dies Kunstwerke von den Eltern, Geschwister und Freunden bestaunt werden. Danke allen Helfer:innen für diese tolle Zeit und ein Dank geht auch an Aktion Mensch für die Unterstützung.



Die nächsten Veranstaltungen!

Samstag 16.09.2023 von 14.00 - 17.00 Uhr -
Klöncafé

Das Klöncafé für die ältere Generation in Wasdow findet diesmal mit dem Autor Gunther Gertlinger statt. Für sein neues Projekt möchte der Autor mehr über Wasdow und die Einwohner:innen erfahren und natürlich wird er seine Werke vorstellen.

Freitag 29.09.2023 ab 16.00 Uhr -
Bunter Familiennachmittag

Zu unseren bunten Familiennachmittag wird diesmal auch gespielt. Es ist eine großartige Möglichkeit, neue Menschen kennenzulernen, ausgezeichnetes Essen zu genießen und die Verbindungen in unserer Gemeinschaft zu stärken. Wir packen die große Spielesammlung der Initiative „Spielend für Toleranz“ aus. Denn nicht nur gemeinsam kochen und essen verbindet, auch spielen.

Samstag 07.10.2023 um 20.00 Uhr in Wasdow -

Konzert DI GRINE KUZINE

„Unsere Kinder sind schon mit eurer Musik groß geworden“. Diesen Satz hörten die Musiker um Frontfrau Alexandra Dimitroff in den letzten Jahren manches Mal, wenn sie vor alten und neuen Fans in Clubs, Kirchen, Kultursälen, auf Festivals und privaten Events auftraten.



Dieser Satz erzählt von einer langjährigen Bandgeschichte, von ihrer Musik, die Generationen erreicht und das nicht nur, weil sie mal irgendwann in den wilden 90-er Jahren eher zufällig als Hochzeits- und Festtagsband anfangen, schnell ein Geheimtipp wurden und quasi Kultstatus in ihrem Genre, ihrer Szene erreichten, mit allem was dazu gehört; treue Fans und Nachahmer eingeschlossen. Auch unsere Kinder sind mit der Kuzine Musik aufgewachsen. Nun kommen sie zu uns nach Wasdow und ihr seid alle eingeladen sie live zu erleben. Taucht ein in die Musik der KUZINE, die gleichermaßen von Weltmusikfans, von Klassik- und Jazzfreunden bis zu jeglichen Freunden guter Musik geschätzt und geliebt wird. Messerscharfe Bläsersätze, die Breaks an den richtigen Stellen, eine fette Tuba und ein vielseitiges Schlagzeug sorgen neben Akkordeon und dem Gesang für Hörgenuss und Tanzbarkeit.

Bleibt informiert unter www.quietjes.de oder Instagram [quietjes_wasdow](https://www.instagram.com/quietjes_wasdow)

Projektleiterin
Karen Wieprich



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Basse

Die Kirchengemeinde lädt herzlich ein

Freitag, 01.09.2023

17:00 Uhr Gnoiien - Pfarrgarten/Konfirmandenzelten

19:30 Uhr Gnoiien - Taize-Gebet

Sonntag, 03.09.2023

10:00 Uhr Behren-Lübchin - Festgottesdienst mit
Konfirmationsjubiläum
16:00 Uhr Behren-Lübchin - Konzert für Saxofon und
Orgel mit Uwe Murek und Benjamin Jäger aus Rostock

Dienstag, 05.09.2023

14:00 Uhr Walkendorf - Gemeindenachmittag

Sonntag, 10.09.2023

10:00 Uhr Basse - Familien-Gottesdienst mit
Tauerinnerung

Freitag, 15.09. bis Sonntag, 17.09.2023

Gemeindefreizeit in Zingst

Dienstag, 19.09.2023

14:00 Uhr Basse - Gemeindenachmittag

Freitag, 22.09.2023

18:30 Uhr Walkendorf - Kino im Pfarrhaus

Sonntag, 24.09.2023

14:00 Uhr Gut Dalwitz - Erntedank-Gottesdienst
und Kaffeetrinken

Sonntag, 01.10.2023

10:00 Uhr Behren-Lübchin - Erntedank-Gottesdienst

Sonntag, 08.10.2023

10:00 Uhr Basse - Gottesdienst

Pastorin Anja Kiesow, OT Basse 5, 17179 Walkendorf
Tel: 039972/51253, Mobil: 0163/5963894
Mail: basse@elkm.de, www.kirche-mv.de/basse

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Altkalen und Boddin

Gottesdienste im September 2023

Datum	Boddin	Altkalen	Finkenthal
1./2.09.2023 Freitag/Samst.	Konfizelten im Gnoiener Pfarrgarten Start in das neue Konfirmandenjahr		
03.09.2023 Sonntag	10:00 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst in FINKENTHAL		
10.09.2023 Sonntag	09:00 Uhr Gottesdienst	17:00 Uhr, Gruppe „Bernstein“ Konzert in der Kirche ALTKALEN	
17.09.2023 Sonntag	09:00 Uhr Gottesdienst	10:30 Uhr Gottesdienst	-
19.09.2023 Dienstag	14:00 - 16:00 Uhr, Treffpunkt: 60 plus, Pfarrhaus Boddin		
20.09.2023 Mittwoch	19:00 - 21:00 Uhr, Treffpunkt: Männer! Pfarrhof Boddin		

24.09.2023 Sonntag	9:00 Uhr Gottesdienst	-	-
28.09.2023 Donnerstag	17:00 - 18:00 Uhr, Öffentliche Befüllung der Zeitkapsel und Turmbekrönung mit vergoldeter Kugel und vergoldetem Hahn - Treffpunkt ist das Baugerüst am Kirchturm in ALTKALEN		
30.09.2023 Sonnabend	09:00 - 12:00 Uhr, Kirchenreinigung und Schmücken mit Erntegaben. Ihre Erntegaben sind herzlich erbeten! Kirche ALTKALEN		
01.10.2023 Sonntag	14:30 - 17:00 Uhr, Gemeinsamer Erntedankfestgottesdienst & Turmbaufest mit Erstinbetriebnahme der neuen Turmuhr Kirche ALTKALEN		
08.10.2023	<i>Keine Gottesdienste im Pfarrsprengel.</i>		
15.10.2023	09:00 Uhr Gottesdienst	-	-

Herzlich willkommen!

Ihr Pastor Jens-Uwe Goeritz, Tel.: 0177/7111756
OT Boddin, Boddin 58, 17179 Walkendorf

**Musiken
im Gnoiener Land**



03.09.23 um 16.00 Uhr, Dorfkirche Behren- Lübchin:

Musik von Klassik bis Jazz

Konzert für Saxofon und Orgel mit Uwe Murek und
Benjamin Jäger, beide Rostock

„Zwischen Klassik und Jazz“ ist das Motto des
musikalisch vielfältigen Duo-Programms. Die Zuhörer
erwarten Kompositionen aus vier Jahrhunderten -
von Georg Friedrich Händel über die Romantik bis ins
20. und 21. Jahrhundert - eigene Stücke eingeschlossen.
Dazu erklingen mal jazzig-groovende, mal lyrische
Bearbeitungen klassischer Kirchenlieder.

10.09.23 um 17.00 Uhr, Dorfkirche Altkalen:

Konzert für Gesang, Geige und Klavier

Gruppe Bernstein mit Ralf Schlotthauer
Die Gruppe Bernstein und Ralf Schlotthauer bringen
kurzweilige Musik verschiedener Genres zum Vortrag

17.09.23 um 14.00 Uhr, Marienkirche Gnoien:

**Gnoiener Solisten und Orgel überreichen einen
„Musikalischen Blumenstrauß“**

(Gesang: Martina Wegener, Angela Ziegler
Euphonium: Astrid Haack, Flöte: Jeanette Schmidt,
Orgel: Beate Kraekel)

24.09.23 um 14.00 Uhr, Gut Dalwitz:

Erntedankgottesdienst mit Bläsern

M. Pietsch

KRANKENHAUS TETEROW



Strukturierte Diabetesbehandlung
mit Schulung



Bitte haben Sie
Verständnis,
dass es zu
Abweichungen
kommen kann.
Danke!

SCHULUNGS- TERMINE 2023

23. - 27. Oktober
20. - 24. November
11. - 15. Dezember

Terminabsprachen für die Teilnahme an einer unserer Schulungswochen im Krankenhaus sind einfach und jederzeit möglich über unser

Diabetes-Telefon: 03996 141 - 441

Ihre Dr. Anke Schlosser
Diabetologin / Oberärztin Innere Medizin

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gnoien - Wasdow

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Monat September

31.08.23	Gesprächsabend	19.00 Uhr	Gnoien, Pfarrhaus
03.09.23	13. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: Schulanfangs-GD
07.09.23	Gemeindenachmittag	14.30 Uhr	Gnoien, Pfarrhaus
10.09.23	14. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Wasdow, Kirche: GD
14.09.23	Frühstück „50 Plus“	09.30 Uhr	Gnoien, Pfarrhaus
17.09.23	15. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD mit diamantener Konfirmation
24.09.23	Erntedankgottesdienst	14.00 Uhr	Gut Dalwitz GD mit Bläsern
30.09.23	Pfarrgartencafé	14.30 Uhr	Gnoien, Pfarrgarten
01.10.23	17. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gnoien, Kirche: GD

mittwochs 18.30 Uhr: **Chorprobe** im Pfarrhaus Gnoien

donnerstags 19.30 Uhr: **Probe des Posaunenchores**,
Pfarrhaus Gnoien

freitags ab 19.00 Uhr: **Junge Gemeinde**,
Pfarrhaus Gnoien, im Löwenzahn

Dr. Mitchell Grell, Am Kirchenplatz 11, 17179 Gnoien
Kirchenbüro: 039971/ 12406

Allgemeines

Nächste DRK Blutspendetermine

Bitte vorher Termin reservieren!

Montag, den 11.09.2023 von 13.00 - 18.00 Uhr
Kulturhaus, Niels-Stensen-Straße 1, 17166 **Teterow**

Donnerstag, den 14.09.2023 von 14.00 - 18.30 Uhr
Schule an den Tannen, Saarstraße 23, 17109 **Demmin**

Freitag, den 15.09.2023 von 14.00 - 18.30 Uhr
AWO KJFZ, Straße des Friedens 4, 17153 **Stavenhagen**

Montag, den 25.09.2023 von 14.30 - 18.30 Uhr
DRK Begegnungsstätte, Schulstraße 3, 18279 **Lalendorf**

Mittwoch, den 27.09.2023 von 15.00 - 19.00 Uhr
Schulzentrum, Am Sportplatz 18, 17159 **Dargun**

Deutsche Rheuma-Liga e.V.

Geburtstagsgrüße

Die Teterower Rheuma-Gruppe gratuliert im September ihren Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute im neuen Lebensjahr.

Informationen

Am 05. September, 12:30 Uhr findet ein Ausflug ins Literaturmuseum Stavenhagen statt. Anschließend kehren wir zu Kaffee und Kuchen ein.

Abfahrt: 12:30 Uhr von der Aral-Tankstelle
Auskunft erteilt Frau Schiller, Telefon: 03996-181484

Der Vorstand
V. Schiller

Die nächste Ausgabe des Gnoiener Amtskuriers erscheint am Samstag, dem 07. Oktober 2023

Bitte geben Sie Ihre Manuskripte in der Hauptverwaltung des Amtes Gnoien ab. Die Manuskripte werden nur per Email angenommen.

Anzeigenschluss: 21.09.2023

Achtung! Die zur Verfügung gestellten Originalbilder für die Ausgabe im jeweiligen Amtskurier sind in der Hauptverwaltung wieder abzuholen.

Impressum Gnoiener Amtskurier

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Gnoien erscheint 11x jährlich mit einer Auflagenhöhe von 3.100 Exemplaren und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Das Bekanntmachungsblatt kann bei Erstattung der Portokosten einzeln oder im Abonnement über das Amt Gnoien bezogen werden.

Herausgeber: DruckWerk14 GmbH
Gesamtherstellung: DruckWerk14 GmbH, Demminer Straße 18, 17159 Dargun,
Tel.: 039959-331488, Fax: 039959-331489

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für die Gemeinden: Die Bürgermeister
Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und Gestaltung: DruckWerk14 GmbH

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich dafür ist. Alle enthaltenen Bild- sowie Textbeiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Kopieren des "Gnoiener Amtskuriers" ist untersagt bzw. nur mit ausdrücklicher Genehmigung der DruckWerk14 GmbH gestattet.

Für die Veröffentlichung von Anzeigen und die Mitverteilung von Werbematerial gilt unsere aktuelle Preisliste von 1/2017.

Die Hauptverwaltung des Amtes Gnoien bittet alle Einreicher von Artikeln für den Amtskurier, nur selbst fotografierte Bilder abzugeben, da nur diese veröffentlicht werden. Außerdem muss unter jedem Artikel, der veröffentlicht werden soll, der Verfasser stehen.

Wir
ziehen
um.



*Demnächst finden
Sie uns hier.*

*Mehr Informationen
dazu in den
nächsten Wochen.*



Hauskrankenpflege Löwenzahn GmbH

Teterower Straße 68 • 17179 Gnoien

Telefon: 039971-379834

E-Mail: info@hauskrankenpflege-loewenzahn.de